

Erstversorgung von Fledermausbabys durch Finder

 Wärmen (warme Hand, in dünnem Baumwollbeutel unter T-Shirt, in Kuschelstoff (nicht fädenziehend!) auf SnuggleSafe oder neben PET-Flasche mit Badewasser-warmem Wasser)

 Zustand beurteilen:

- möglichst wiegen (Briefwaage!) oder zumindest messen
- Verletzungen? (Nach Katzenkontakt – auch bei unverletztem Anschein - SOFORT bei Pflegestelle melden!)
- nackt? Flaum? Fell?
- Augen geöffnet?
- dehydriert? abgemagert?
- Hautzustand?
- Parasiten? (s.o.)
- Foto (möglichst formatfüllend!)

 Parasiten (v.a. Milben) mit nassem Wattestäbchen entfernen

 Flüssigkeit zuführen

- nur warmen Babys Flüssigkeit geben
- lauwarme Elektrolyt-Wasser-Lösung (z.B. Orqlpädon 240 Apfel-Banane) oder Traubenzucker-Wasser-Lösung mit Rundpinsel oder Wattestäbchen anbieten
- Babys vorsichtig bei Verschmutzungen oder Verklebungen reinigen
- möglichst alle 30-60 min. Flüssigkeit geben!

WICHTIG: Babys, die nicht zurückgeführt werden können (Zustand/ Katzenkontakt/ Rückführungsversuch erfolglos) – bzw. bei Unsicherheit, ob Baby stark genug für eine Rückführung ist - bitte umgehend bei Fledermaus-Pfleger melden!

Ist die Wochenstube (das Fledermaus-Quartier) in unerreichbarer Höhe oder trotz intensiver Suche auch in der Nachbarschaft nicht ausfindig zu machen, gibt es noch eine weitere Möglichkeit:



Rückführung von Fledermausbabys mit Kuschel-/Sockenturm

 Nur rege, unverletzte Babys, die ihre Mütter rufen können und die weder dehydriert noch parasitenbefallen waren, versuchen rückzuführen.

 Die beste Zeit für eine Rückführung ist bei Sonnenuntergang und -aufgang. (Zeitpunkte bitte tagesaktuell recherchieren!)

 Das Baby bitte bis dahin wärmen und zuletzt 1 Stunde davor füttern.

 Den Sockenturm erst direkt vor dem Versuch aufbauen; die Wärme reicht sonst nicht aus.

 Aufbau:

- in glatter (Kunststoff-)Schale (damit das Baby nicht herausklettern & verloren gehen kann)
- eine PET-Flasche mit Badewasser-warmem Wasser füllen und eine möglichst glatte Socke drüberziehen
- die PET-Flasche in die Schale stellen
- auf erhöhter Position

 Das Baby nur **60-90 min** draußen auf dem Turm belassen (aber nicht bei regnerischem Wetter unter 10°C!).

 Die ganze Zeit über in der Nähe bleiben, um bei Gefahr eingreifen zu können.

 Das Baby nach fehlgeschlagener Rückführung wieder reinholen und bis zum erneuten Versuch weiter füttern! (Kontinuität ist hier überlebenswichtig!)

 Sofern es Zeit und Zustand des Babys zulassen, kann ein weiterer Versuch bei Sonnenaufgang erfolgen (60-90 min).

 **Im allergünstigsten Fall** kann eine weitere Rückführung in der darauffolgenden Nacht versucht werden. Dann aber unbedingt mit Spezialisten für Fledermausbabys kurzschließen.

 **Spätestens** nach der 2. Nacht muss die Fledermaus in kundige Hände gegeben werden.

